

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Dr. Frank Bauer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

20.11.2022

»Wege aus der Energiekrise«: Energie- und Klimaschutzministerium startet landesweite Themenwoche

Mit einer landesweiten Themenwoche informiert das sächsische Energie- und Klimaschutzministerium ab Montag (21.11.) über Wege aus der Energiekrise. In Zusammenarbeit mit sächsischen Radiosendern, über die sozialen Medien und das Portal energieversorgung.sachsen.de wird zur aktuellen Situation informiert, geben Expertinnen und Experten Energieeffizienz- und Verbrauchertipps und berichten Reportagen über sächsische Projekte im Bereich erneuerbare Energien.

Energie- und Klimaschutzminister Wolfram Günther: »Der Winter steht vor der Tür und damit gewinnt die Energiekrise noch einmal zusätzlich an Dringlichkeit. Viele Menschen haben einen großen Informationsbedarf, dem staatliche Stellen, Versorger und Beratungseinrichtungen nachkommen müssen. Viele Menschen fragen sich aber auch, was sie selbst für die Bewältigung dieser Krise tun können. Deshalb haben wir diese Themenwoche gestartet. Geschichten von Menschen für Menschen aus Sachsen sollen als Anregung dienen, die Energiewende mitzugestalten. Denn jeder Beitrag ist ein Schritt mehr zu bezahlbaren Energiepreisen, zur Unabhängigkeit von fossilen Energieimporten, für den Klimaschutz und den Standort Sachsen. Denn Wirtschaft braucht bezahlbare und klimaneutrale Energie. Die enorm gestiegenen Preise sind eine Härte für sehr viele Menschen, für die Wirtschaft, den Kultur- und Bildungsbereich, für soziale Einrichtungen. Diese Energiekrise ist eine Krise fossiler Energien. Der Weg aus der Energiekrise führt über den Ausbau erneuerbarer Energien. Trotz aller Unwägbarkeiten und der hohen Preise, ist festzuhalten: Sehr gut gefüllte Gasspeicher, stabile Netze – Sachsen kann zuversichtlich in diesen Winter gehen.«

Die Themenwoche startet am 21.11. mit einem Beitrag über ein Expertentreffen der Energiemetropole Leipzig, holt Expertise der Sächsischen Energieagentur SAENA und der Verbraucherzentrale ein, spricht

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

mit Bewohnerinnen und Bewohnern der Siedlungsgemeinschaft Chemnitz und portraitiert eine Handwerksbäckerei aus Rodewisch und ihren Weg, mit der Energiekrise umzugehen.

In Kooperation mit der Broadcast Sachsen GmbH, unter der die Sender Hitradio RTL sowie die Stadtradiosender Radio Leipzig, Dresden, Zwickau, Chemnitz, Lausitz und Erzgebirge firmieren, wird das sächsische Sendegebiet in der Fläche abgedeckt.

Informationen zur Energiekrise, zu staatlichen Hilfen und Entlastungen sowie zur Themenwoche sind auf www.energieversorgung.sachsen.de zu finden. Das Informationsportal für die Bürgerinnen und Bürger ist im September gestartet und gibt Auskunft zu aktuellen Energiethemen und vielfältigen Beratungsangeboten.